

Meldungen aus den Beringungszentralen

Wolfgang Fiedler¹, Ulrich Köppen² & Olaf Geiter³

¹ Beringungszentrale an der Vogelwarte Radolfzell, MPI Ornithologie, Schlossallee 2, D-78315 Radolfzell,

E-Mail: ring@orn.mpg.de Internet: <http://www.orn.mpg.de>

² Beringungszentrale Hiddensee, LUNG Mecklenburg-Vorpommern, Badenstr. 18, D- 18439 Stralsund,

E-Mail: Ulrich.Koepfen@lung.mv-regierung.de Internet: <http://www.lung.mv-regierung.de/beringung>

³ Beringungszentrale am Institut für Vogelforschung „Vogelwarte Helgoland“, An der Vogelwarte 21,

D-26386 Wilhelmshaven, E-Mail: ifv.ring@ifv.terramare.de Internet: <http://www.vogelwarte-helgoland.de>

Ringfunde – herausgepickt

Diese kleine Auswahl an Ringfunden mit Bezug zu Deutschland oder Österreich soll über die interessanten, vielfältigen und teilweise auch überraschenden oder ungewöhnlichen Einblicke informieren, die heute noch durch die Vogelberingung gewonnen werden. Da die Angaben auf das Wesentliche reduziert wurden, sind diese Funddaten für die weitere Auswertung nicht in allen Fällen geeignet. Interessenten, die Ringfunde für Auswertungen verwenden möchten, wenden sich bitte an eine der drei deutschen Beringungszentralen.

Reiherente *Aythya fuligula* ♂ Radolfzell XJ...12465

Einen weiteren Fernfund nach Sibirien lieferte dieser im Rahmen des Vogelgrippe-Monitorings am 24.3.2008 in Radolfzell (Baden-Württemberg) negativ getestete und beringte Reiherenten-Erpel. Er wurde am 5.6.2008 in 3964 km Entfernung in Yamal-Nenets (Priuralskiy Distr., Russische Föderation) geschossen.

Kormoran *Phalacrocorax carbo* Bologna P...04694

Der weitaus größte Teil der in Süddeutschland im Winter geschossenen Kormorane kommt Ringfunden zufolge aus dem Baltikum. Dieser Vogel hier belegt eine Zuwanderung aus dem Mittelmeerraum – zumindest für immature Vögel: beringt am 12.5.2004 als Nestling in Il Fossatone (Region Ravenna, Italien) und geschossen am 26.11.2005 in Gremsdorf (Mittelfranken, Bayern). Der Abschussort liegt 586 km in fast genau nördlicher Richtung vom Geburtsort.

Weißstorch *Ciconia ciconia* Radolfzell A.....4225 und A.....2492

Die Klassifizierung von ziehenden und nicht ziehenden Störchen ist unter Storchenschützern ein heißes Eisen. Diese beiden Vögel veranschaulichen, wie stark das Verhalten auch vom Lebensalter abhängt: A.....4225 wurde am 10.6.2005 in Singen-Hausen (Kreis Konstanz, Baden-Württemberg) als Nestling beringt. Am 1.12.2005 wurde er aus einem bekannten Überwinterungsgebiet nahe Cádiz (Spanien) gemeldet. Er brütete erstmals 2008 unweit seines Geburtsortes und tauchte

im selben Winter am 16.12.2008 ebenfalls lokal als Wintergast an einer Futterstelle auf (Beringer und Beobachter Wolfgang Schäfle). Der zweite Vogel wurde am 6.6.2003 ebenfalls im Kreis Konstanz in Wahlwies als Nestling beringt, wurde im selben Herbst am 20. und 21.8.2003 als Durchzügler in Montpellier (Südfrankreich) abgelesen, war 2005 als Nichtbrüter in Oberbayern und brütete erstmals 2006 im Oberschwäbischen Ummendorf (Meldung von Ute Reinhard). Auch dieser Vogel fand sich dann aber am 20.11.2007 und am 26.11.2008 bei der oben erwähnten Futterstelle ein (Beringung und Ablesungen an der Futterstelle durch Wolfgang Schäfle).

Gänsesäger *Mergus merganser* ♂ Helgoland 3112617

Der Gänsesäger ist mit bisher 95 Beringungen mit Helgolandringen eine sehr selten beringte einheimische Art. Der hier vorgestellte Fund ist erst der vierte Wiederfund dieser Art überhaupt und nach einem Fund aus Polen der zweite Auslandsfund.

Heinrich-Wilhelm Schafstall markierte diesen männlichen, vorjährigen Gänsesäger am 24.2.2007 am Hemmelmarker See (Schleswig-Holstein). Am 21.1.2009 wurde der Vogel in Mönsteras (Kalmar/Schweden) geschossen. Damit dokumentiert dieser Fund einen Winterortwechsel zwischen Norddeutschland und Schweden. Mit 506 km Entfernung ist dies zugleich die größte Wiederfundentfernung bei dieser Art für einen Vogel mit Helgolandring.

Habicht *Accipiter gentilis* ♂ Helgoland 4175372

Den Altersrekord eines Vogels dieser Art mit Helgolandring ist ein 1931 nestjung beringter Habicht, der 1948 noch lebte (17 Jahre 2 Monate). Der Habicht Helgoland 4175372 ist der zweitälteste Habicht bisher. Gerhard Müskens beringte diesen Vogel am 6.6.1993 als Nestling im Reichswald/Kleve (Nordrhein-Westfalen). Am 28.12.2009 wurde er frischtot in Goch (Nordrhein-Westfalen) gefunden. Damit wurde dieser Habicht über 16 ½ Jahre alt. Die 12 km Entfernung zwischen Beringungs- und Wiederfundort belegen die Standorttreue bei dieser Art.

Mäusebussard *Buteo buteo* Helgoland 4010749

Am 7.11.1988 wurde dieser Mäusebussard als Fängling bei Schmidtheim (Nordrhein-Westfalen) von Heinrich Spittler markiert. Nach über 20 Jahren und 4 Monate wurde dieser Vogel am 24.3.2009 in Köln-Rodenkirchen frisstot gefunden. Mäusebussarde mit einem nachgewiesenen Alter von über 20 Jahren sind relativ selten. Der älteste Mäusebussard mit Helgolandring wurde über 28 Jahre alt. Die Entfernung zwischen Beringungs- und Wiederfundort bei diesem Fund beträgt 59 km.

Turmfalke *Falco tinnunculus* Radolfzell GN...4735

Dieser schwäbische Falke hat den bisherigen, von einem dänischen Vogel aufgestellten Altersrekord für Turmfalke um rund 4 Jahre überboten. Er wurde als Nestling am 30.5.1988 in Distelhausen im Main-Tauber-Kreis (Baden-Württemberg) von der Beringergemeinschaft Dehner & Dornberger als Nestling beringt und über 20 Jahre später am 11.10.2008 in 240 km Entfernung bei Bitburg geschwächt aufgegriffen.

Turmfalke ♀ Radolfzell GN...63912

Auch Pfleglinge können bemerkenswerte Funde liefern. Dieser Falke wurde als flügger Vogel am 3.7.2008 in Neuwied verletzt gefunden und nach Aufenthalt in einer Pflegestation am 26.8.2008 durch Helga Steffens in Kirchwald (Rheinland-Pfalz) mit Ring freigelassen. Er wurde 313 Tage später tödlich geschwächt in St. Pierre du Bois auf der Kanalinsel Guernsey (707km vom Freilassungsort entfernt) aufgegriffen.

Heckenbraunellen *Prunella modularis* Helsinki ...134279H und Helsinki ...175966H

Der erste Vogel wurde am 9.9.2007 als diesjähriger Vogel in Naantali (Turku, Finnland) beringt und am 10.4.2008 in Gauting (Oberbayern) tot gefunden. Der zweite Vogel wurde am 18.9.2008 als flügger Vogel in Sipoo (Uuimaa, Finnland) beringt und erbrachte einen von Remo Probst gemeldeten Totfund am 27.12.2008 in Molzbichl (Kärnten, Österreich). Zwischen Beringungs- und Fundort liegen 1540 bzw. 1679 km und im letzteren Fall nur 100 Tage.

Zaunkönig *Troglodytes troglodytes* Bologna G....59164

Dieser Zaunkönig aus Norditalien (beringt als diesjähriger Vogel am 22.9.2008 in Castelchiaro – Vadena, Region Bozen) wurde im folgenden Winter am 20.2.2009 aus Halblech/Berghof (Oberbayern) als Glasanflugopfer gemeldet. Er muss demnach im Herbst die Alpen in nördlicher Richtung überquert haben. Die direkte Distanz zwischen Beringungs- und Fundort beträgt allerdings nur 142 km.

Kernbeißer *Coccothraustes coccothraustes* ♀ Budapest XA...22318

Dieser Vogel wurde am 7.9.2007 in Szalonna (Borsod-Abaúj-Zemplén, Ungarn) als diesjähriges Weibchen beringt und im folgenden Winter in ungewöhnlicher Fundrichtung 649 km nordwestlich am 5.1.2008 in Deuerling (Oberpfalz, Bayern) als Glasanflugopfer gefunden.

Fitis *Phylloscopus trochilus* ♂ Madrid ICONA ET...4934

Innerhalb von nur drei Tagen legte dieser Fitis eine Strecke von mindestens 1353 km zurück und liefert damit ein Beispiel dafür, mit welcher Geschwindigkeit Singvögel ziehen können. Der Vogel wurde am 25.4.07 auf der Mittelmeerinsel Isla Grossa (Islas Columbretes, Castellón, Spanien) beringt. Am 28.4.07 um 07:00 Uhr fing ihn Andreas Kaiser auf dem Kleinen Feldberg bei Oberreifenberg (Hessen) erneut.

Wintergoldhähnchen ♂ Helgoland BT....1626

Mit diesem Wiederfund wurde erstmals ein im Helgolandbereich beringtes Wintergoldhähnchen in Estland wiedergefunden. Karl-Heinz Reiser beringte das nicht diesjährige Männchen am 1.10.2006 in Medelbay (Schleswig-Holstein). In 1080 km Entfernung wurde es am 26.3.07 von einem Beringer in Sürgavere (Viljandi/Estland) kontrolliert und wieder freigelassen.

Seidenschwanz *Bombycilla garrulus* ♀ Helsinki P...621217

Nur wenige Seidenschwänze fanden im Winter 2008/2009 den Weg nach Süddeutschland. Dieser Vogel wurde am 23.4.2008 in Hauho (Häme, Finnland) als adulter Vogel beringt und am 22.2.2009 in Nehren (Baden-Württemberg) tot gefunden. Zwischen Beringungs- und Fundort liegen 1720 km.

Lachmöwe *Larus ridibundus* Helgoland 5400078

Diese Lachmöwe wurde am 22.6.2009 nicht flügge auf der ostfriesischen Insel Baltrum von der BG Susanne Homma / Olaf Geiter beringt. Am 31.12.2009 wurde der Ring dieser Möwe im Hafen von Nimmos Pier (Galway/Republik Irland) abgelesen. Dies ist der erste Fund einer Lachmöwe mit Helgolandring von der Irischen Westküste (1089 km). Vier andere Lachmöwen (alle nicht flügge beringt) wurden bisher in Irland wiedergefunden. Bisher wurden nur zwei Lachmöwen mit Helgolandring weiter westlich wiedergefunden (1977 im Senegal, 1955 in Portugal). Zwei weitere am selben Tag und Ort beringte Lachmöwen wurden im Dezember 2009 im südlichen England abgelesen. Die britischen Inseln sind damit ein Überwinterungsgebiet der Baltrumer Lachmöwen.